



3. QUARTAL 2020

ARGOS INDEX[®]

The mid-market reference

argos.
wityu



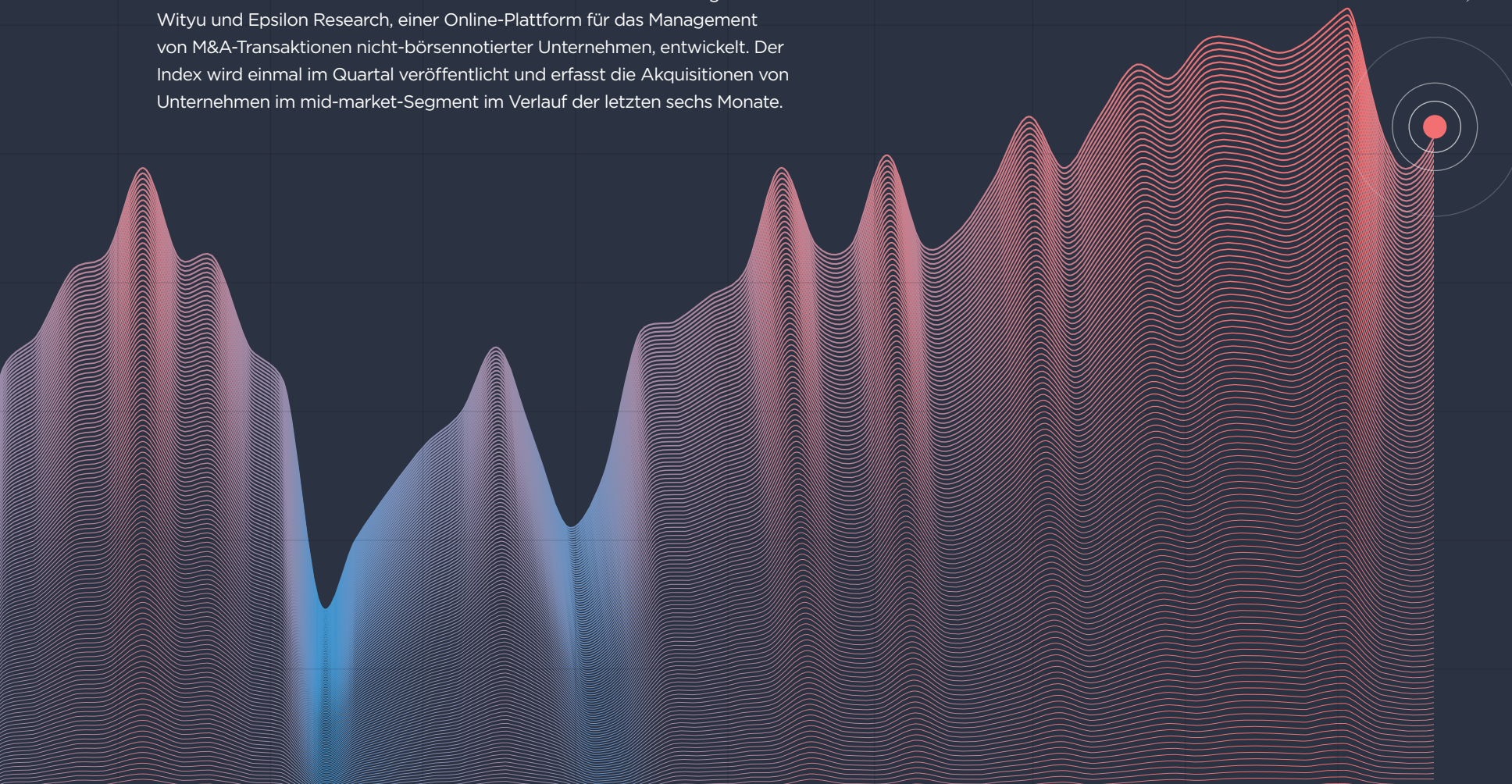
ARGOS INDEX[®]

The mid-market reference

Der Argos Index[®] mid-market misst die Entwicklung der Unternehmensbewertung von nicht-börsennotierten mittelständischen Unternehmen in der Eurozone. Der Index wurde Ende 2006 von Argos Wityu und Epsilon Research, einer Online-Plattform für das Management von M&A-Transaktionen nicht-börsennotierter Unternehmen, entwickelt. Der Index wird einmal im Quartal veröffentlicht und erfasst die Akquisitionen von Unternehmen im mid-market-Segment im Verlauf der letzten sechs Monate.

3. QUARTAL 2020

10,1x



„Der Argos Index® entstand aus dem Wunsch heraus, ein Referenzsystem für den Markt nicht-börsennotierter Unternehmen zu definieren. Es sollte aus methodischer Sicht robust und in Bezug auf die Qualität der für die Indexerstellung eingesetzten Daten relevant sein. Der Begriff der Robustheit bildet dabei den Kern des Index.“

LOUIS GODRON

„Der Argos Index® kann für einen CEO, der sich die Frage stellt, ob jetzt der richtige Zeitpunkt ist, sein Unternehmen zu verkaufen eine wichtige Entscheidungshilfe sein.“ Die Langlebigkeit und Unabhängigkeit des Argos Index® sprechen für seine große Legitimität“

FRANK HERMANN

„Dass der Argos Index® nunmehr in Europa zu einer Referenz geworden ist, liegt daran, dass wir zuverlässige Daten aus unserer EMAT-Datenbank (Epsilon Multiple Analysis Tool) verwenden. Wir arbeiten mit äußerster Sorgfalt und analysieren jede einzelne Transaktion, um die zugrunde liegenden Dokumente zu sammeln, die Jahresberichte zu bearbeiten, den Ablauf der Transaktionen zu rekonstruieren und Hypothesen aufzustellen.“

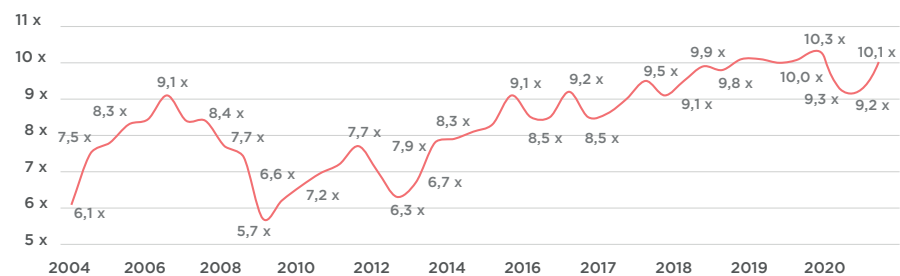
GRÉGOIRE BUISSON

Wichtigste Schlussfolgerungen

ARGOS INDEX® STEIGT AUF 10,1X EBITDA

Der Index erreichte wieder sein Niveau von 2019. Die COVID-19-Pandemie schien sich im Laufe des Sommers abzuschwächen und das Wirtschaftswachstum in der Eurozone¹ erholte sich im dritten Quartal schneller als erwartet. Die Wiederbelebung des M&A-Marktes, Rekordniveaus an den Aktienmärkten sowie erhöhte Multiples an der Spitze des mittleren Marktsegments (Eigenkapitalwert von 150 bis 500 Mio. EUR) trugen zum Anstieg des Argos Index® bei. Auch die Tatsache, dass ein bedeutender Anteil der Transaktionen auf von der Krise unberührte Branchen entfällt, erklärt die Rückkehr des Index auf solch ein hohes Niveau. 50 % der abgebildeten Transaktionen entfielen auf die Bereiche Gesundheitswesen und Technologie.

ARGOS INDEX® MID-MARKET MEDIAN EV/EBITDA-MULTIPLE ÜBER EINEN ZEITRAUM VON SECHS MONATEN



Quelle: Argos Index® Mid-Market / Epsilon Research

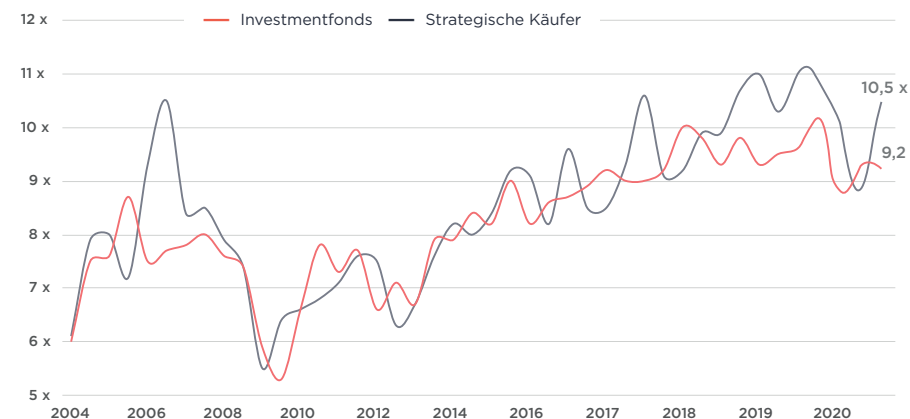
(1) Nach dem pandemiebedingten Einbruch in den drei vorangegangenen Monaten hat sich die Eurozone im dritten Quartal wesentlich stärker erholt als erwartet - Quelle: www.nasdaq.com

STRATEGISCHE KÄUFER TREIBEN MULTIPLE NACH OBEN

Die von strategischen Käufern gezahlten Preise stiegen auf das 10,5-Fache des EBITDA. Die großen börsennotierten Unternehmen waren im mittleren Marktsegment sehr aktiv; sie stellen seit Jahresbeginn mehr als 70 % der Käufer dar. Sie profitieren insbesondere vom schnellen Wiederaufschwung der Aktienmärkte¹ sowie von ihren eigenen Bewertungen, die in diesem Quartal um 9 % auf das 8,5-Fache des EBITDA angestiegen sind².

Die von Finanzinvestoren gezahlten Multiples hielten sich stabil beim 9,2-Fachen des EBITDA, wobei die Aktivität im 3. Quartal wieder zulegte: Das Volumen der fremdfinanzierten Übernahmen war 50 % höher als im 2. Quartal. Investmentfonds verfügen weiterhin über einen hohen Anteil an liquiden Mitteln (Dry Powder) und kehrten zügig wieder zu ihrem Investitionsrhythmus zurück.

UNTERNEHMENSBEWERTUNG / EBITDA IM ZEITVERLAUF



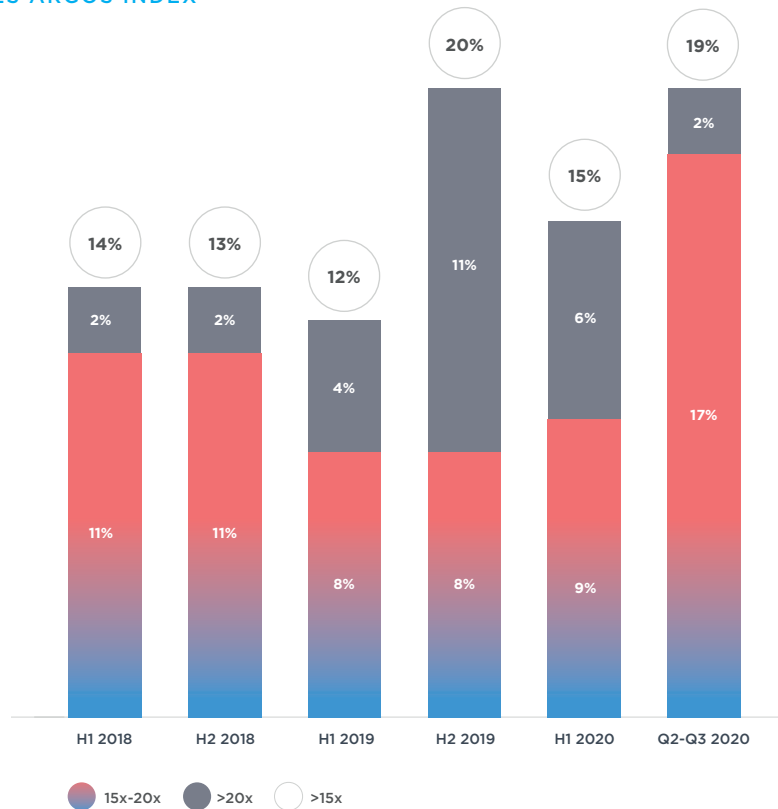
Quelle: Argos Index® Mid-Market / Epsilon Research

(1) Der EURO STOXX® TMI Small Index legte zwischen dem 1. April und dem 30. September 2020 um 20 % zu.
(2) Multiples von 8,5x EV/LTM EBITDA für börsennotierte Mid-Market-Unternehmen in der Eurozone (Quelle: smallcaps.infrontanalytics.com)

WENIGER TRANSAKTIONEN MIT MULTIPLES VON 20X EBITDA UND MEHR

Der Anteil der Transaktionen mit Multiples von mehr als 15x EBITDA erreichte wieder das Niveau des 2. Quartals 2019. Der Anteil der Transaktionen mit Multiples von über 20x EBITDA ist jedoch stark gefallen.

ANTEIL DER TRANSAKTIONEN MIT MULTIPLES VON MEHR ALS 15X EBITDA, QUERSCHNITT DES ARGOS INDEX*



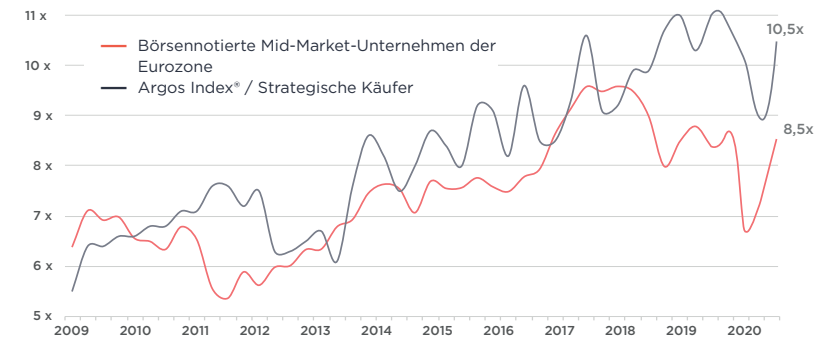
Quelle: Argos Index* Mid-Market / Epsilon Research

DER AUFWÄRTSTREND AN DEN AKTIENMÄRKTEN KANN DIE KLUFFT ZWISCHEN BÖRSENNOTIERTEN UND NICHT-BÖRSENNOTIERTEN UNTERNEHMEN NICHT ÜBERBRÜCKEN

Die massiven Interventionen durch die Zentralbanken und die zunehmend in die Anlageklasse strömende Liquidität¹ wirkten sich weiterhin positiv auf die Transaktionen von nicht-börsennotierten Unternehmen aus.

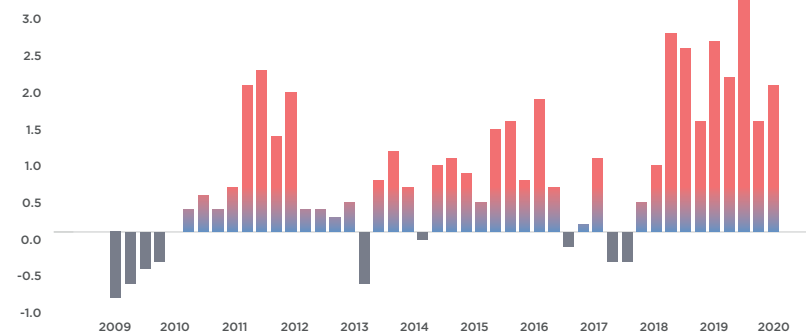
Die Multiples nicht-börsennotierter Unternehmen lagen weiterhin um 2x EBITDA höher als die börsennotierter Unternehmen. Dieses seit zwei Jahren überaus deutliche Gefälle konnte auch durch den Aufwärtstrend an den Aktienmärkten im 3. Quartal nicht ausgeglichen werden.

VERGLEICH VON BÖRSENNOTIERTEN UND AUSSERBÖRSLICHEN MID-MARKET-MULTIPLES (GEZAHLT VON STRATEGISCHEN KÄUFERN)



Quelle: Argos Index* Mid-Market / Epsilon Research / InFront Analytics

DISKREPANZ ZWISCHEN BÖRSENNOTIERTEN UND AUSSERBÖRSLICHEN MID-MARKET-MULTIPLES (GEZAHLT VON STRATEGISCHEN KÄUFERN)



Quelle: Argos Index* Mid-Market / Epsilon Research / InFront Analytics

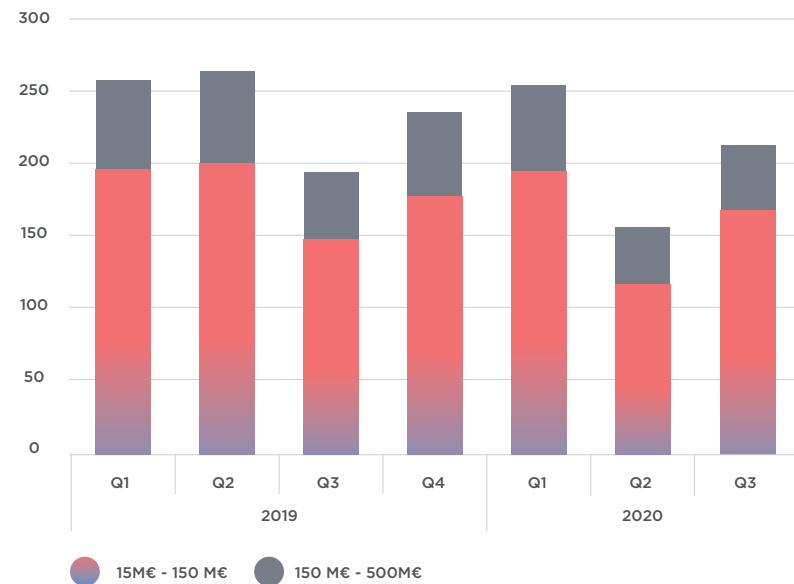
(1) Europäische Private-Equity-Fonds verfügten Ende 2019 über ein verwaltetes Vermögen von 795 Mrd. EUR, was laut „2020 Alternative Assets in Europe“ (Preqin/Amundi) einem Anstieg von 16 % gegenüber 2018 und einem Anstieg von 70 % im Verlauf von fünf Jahren entspricht.

M&A-VOLUMEN IM EUROPÄISCHEN MITTELSTAND STIEG IM 3. QUARTAL 2020, IST ABER NOCH WEIT VOM VORJAHRESNIVEAU ENTFERNT

Die M&A-Aktivität im mittleren europäischen Marktsegment stieg im 3. Quartal gegenüber dem 2. Quartal um 40 % nach Anzahl und 70 % nach Wert. Sie liegt damit auf einer Linie mit dem globalen M&A-Markt.¹ Auch hier spiegeln sich die Aufholbemühungen, aber auch die unerwartet schnelle Konjunkturerholung im 3. Quartal wider.²

Sein Niveau von 2019 hat der M&A-Markt aber noch nicht wieder erreicht. In den ersten drei Quartalen 2020 sank das Volumen gegenüber dem gleichen Zeitraum im Jahr 2019 um 13 % nach Anzahl und um 46 % nach Wert der Transaktionen.

M&A-AKTIVITÄT IM EUROPÄISCHEN MID-MARKET-SEGMENT (15 MIO. EUR - 500 MIO. EUR) NACH GESAMTVOLUMEN UND MARKTSEGMENT



Quelle: Epsilon Research / MarketIQ

(1) Anstieg der globalen M&A-Aktivität (nach Wert), in Europa um 21 % im 3. Quartal 2020 – Quelle: Refinitiv/Reuters
 (2) Nach dem pandemiebedingten Einbruch in den drei vorangegangenen Monaten hat sich die Eurozone im dritten Quartal wesentlich stärker erholt als erwartet – Quelle: www.nasdaq.com

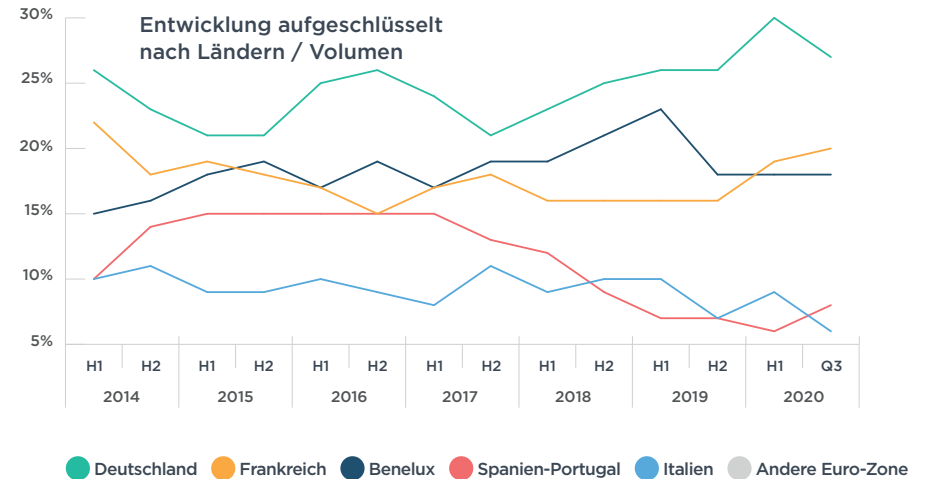
DEUTSCHLAND BLEIBT AKTIVSTE REGION DER EUROZONE FÜR MITTELSTANDS-M&A, GEFOLGT VON FRANKREICH UND BENELUX

Die Entwicklung der M&A-Aktivität im Mittelstandsegment der wichtigsten Länder der Eurozone veranschaulicht mehrere Trends:

- Deutschland war mit einem Anteil von 27 % im 3. Quartal weiterhin das aktivste Land im Hinblick auf M&A-Transaktionen im Mittelstand.
- Der Anteil Frankreichs am europäischen Gesamtvolumen lag stabil bei 20 %. Frankreich war hier weniger aktiv als Deutschland, was insbesondere darauf zurückzuführen ist, dass mittelständische Unternehmen in der französischen Volkswirtschaft eine weniger große Rolle spielen.
- Erosion im Süden des Euroraums: Auf Italien und die iberische Halbinsel entfielen im 3. Quartal nur noch 6 % bzw. 8 % der Mid-Market-Deals.

Es überrascht kaum, dass der Markt für Mittelstands-M&A sich in den von der Coronakrise weniger hart getroffenen nördlichen Ländern Europas besser erholt hat als in den südlichen Ländern. Das verdeutlicht, wie sehr die Wirtschaftsleistungen der einzelnen Mitgliedsstaaten der Eurozone

MID-MARKET-AKTIVITÄT DER WICHTIGSTEN LÄNDER DER EUROZONE



Aufschlüsselung nach Ländern/Volumen, Q3 2020

Quelle: Epsilon Research / MarketIQ

Alles über den Argos Index®

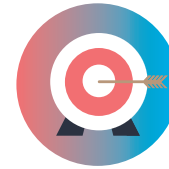


DER ARGOS INDEX® MID-MARKET

Der Argos Index® mid-market misst die Entwicklung der Unternehmensbewertung von nicht-börsennotierten mittelständischen Unternehmen in der Eurozone. Der Index wurde Ende 2006 von Argos Wityu und Epsilon Research, einer Online-Plattform für das Management von M&A-Transaktionen nicht-börsennotierter Unternehmen, entwickelt. Der Index wird einmal im Quartal veröffentlicht und erfasst die Akquisitionen von Unternehmen im mid-market-Segment im Verlauf der letzten sechs Monate.

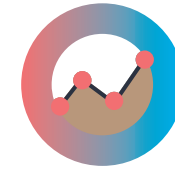
Der Index ist eine Referenz für alle Akteure am Markt für nicht-börsennotierte Unternehmen. Die Indexerstellung erfolgt nach einer strikten Methode und detaillierter Analyse der abgewickelten Transaktionen: Struktur der Transaktionen, Aktivität des jeweiligen Unternehmens (angepasste Finanzinformationen) sowie Multiples der jeweiligen Transaktion. Der Index wird auf der Grundlage der Datenbank EMAT (Epsilon Multiple Analysis Tool) von Epsilon Research berechnet. Die Daten beruhen auf Detailanalysen von mehr als 8.000 M&A-Transaktionen.

Jedes Quartal analysiert Epsilon Research im Detail und auf Basis von zuverlässigen Finanzinformationen etwa 25% der Transaktionen, die den Kriterien für eine Aufnahme in den Index entsprechen (Erwerb von Mehrheitsbeteiligungen; das Zielunternehmen hat seinen Sitz in der Eurozone; Equity Value zwischen 15 Millionen und 500 Millionen Euro)..



ARGOS WITYU

Argos Wityu ist ein unabhängiger europäischer Investmentfonds, der Unternehmen beim Eigentümerwechsel unterstützt. Argos Wityu hat bereits mehr als 80 Unternehmer begleitet. Die Investmentstrategie ist insbesondere auf komplexe Vorgänge ausgerichtet. Der Fonds legt den Fokus auf Transformation, Wachstum und eine enge Zusammenarbeit mit den Führungsteams. Argos Wityu übernimmt Mehrheitsbeteiligungen und investiert jeweils zwischen 10 und 100 Mio. Euro Eigenkapital. Argos Wityu verfügt über 30 Jahre Erfahrung und verwaltet ein Vermögen von mehr als 1 Mrd. Euro. Der Fonds ist in Brüssel, Frankfurt, Genf, Luxemburg, Mailand und Paris präsent.



EPSILON RESEARCH

Epsilon Research hat die erste Online-Plattform für das professionelle Management von M&A-Transaktionen nicht-börsennotierter Unternehmen entwickelt. Die Plattform bietet Zugang zu Daten, Analysen, Software-Tools sowie weiteren Services, die für die Bewertung nicht-börsennotierter Unternehmen erforderlich sind:

- EMAT: die größte Datenbank für Transaktionsmultiples von nicht-börsennotierten Unternehmen in Europa, Details zu über 8.000 M&A-Transaktionen zwischen 1 Mio. und 500 Mio. Euro Unternehmenswert aus allen Branchen
- Epsilon publiziert regelmäßig Studien und Indizes, wie den Argos Index
- Cloudbasierte Software für M&A-Kontakte und Projektmanagement sowie für Bewertungsprojekte (Vergleichs-Multiples und Portfolios von PE-Fonds).

Kontakte

Louis Godron
François Becque
Argos Wityu
lgo@argos.fund
fbe@argos.fund
+ 33 1 53 67 20 50

Coralie Cornet
Leiterin Kommunikation
ccc@argos.fund
+ 33 1 53 67 20 63

Grégoire BUISSON
Epsilon Research
gregoire.buisson@epsilon-research.com
+33 1 47 70 30 24

Frankreich
112, av. de Wagram
75017 Paris
+33 1 53 67 20 50

Italien
Piazza Diaz 5
20122 Milan
+39 02 00 660 700

Deutschland
Neue Mainzer Str. 52-58
60311 Frankfurt am Main
+49 69 5977217 30

Schweiz
114 rue du Rhône
1204 Genève
+41 22 849 66 33

Belgien
Av. Louise - Bt. 2
1050 Bruxelles
+32 2 554 12 40

Luxemburg
1-B rue Jean Piret
2350 Luxembourg
+352 2484 01 60

argos.wityu.fund ↗